

© Bruno Klomfar

Office am See

Seestraße
6900 Bregenz, Österreich

ARCHITEKTUR
Dietrich Untertrifaller

TRAGWERKSPLANUNG
Mader & Flatz

FERTIGSTELLUNG
2006

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSDATUM
03. Februar 2008

Der turmartige Hauptbaukörper befindet sich an der Seestraße an einer Stelle, wo die großvolumige Bebauungsstruktur in einen Abschnitt mit kleinteiliger städtebaulicher Körnung übergeht, bevor die Stadtkante am See von den Kulturinstitutionen Museum, Theater und Kunsthaus gebildet wird. Der vertikale Akzent hält die Position an der Straße, während die weiteren Häuser, einen kleinen Platz frei lassend, weiter hinten stehen. Indem der Maßstab gewahrt bleibt, findet dieser Teil der historischen Stadt auch in neuen Bauformen Halt.

Neben dem sechsgeschossigen Turm, der im Erdgeschoß Läden und darüber Büros enthält, schließt zur Rechten, über der Ein- und Ausfahrt einer Tiefgarage ein eingeschossiger Gebäudeteil an, der den Büroräumlichkeiten auf diesem Stockwerk zugeordnet ist. Zur Linken ist zwischen dem rückwärtigen Gebäudeflügel des Büroturms und dem gründerzeitlichen Haus an der Ecke ein bescheidenes, dreigeschossiges Gebäude eingefügt, das hinter einer ruhigen, wohlproportionierten Fassade mit französischen Fenstern im Erdgeschoß ein Geschäft und darüber zwei Kleinwohnungen enthält. Es ersetzt einen baufälligen Vorgängerbau. Die Fassade des Büroturms ist geschoßhoch verglast, die Betondecken liegen auf schlanken Rundstützen auf und ihre Stirnen werden in der Fassadengestaltung betont, sodass die Stockwerke deutlich ablesbar sind, was der Maßstäblichkeit des Bauwerks und der Integration in die kleinteilige Nachbarbebauung förderlich ist. Von den oberen Geschossen genießen die Arbeitenden über Seestraße und Bahn hinweg die Aussicht auf das Grün des Parks am Ufer und den See. Mit seiner gedrungenen Form und der architektonischen Durchbildung der Fassade korrespondiert dieser Turm städtebaulich



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar



© Bruno Klomfar

mit jenem vor der Wohnanlage „am Hafen“. Er spielt für diesen gleichsam die Rolle des „kleineren Bruders“, mit dem er im Blickkontakt steht. Beide reihen sie sich in die mit ähnlich proportionierten Türmen, wie dem Kunsthaus Bregenz und dem Bühnenturm des Theaters gut bestückte Seeseite der Stadt Bregenz, die in diesem Abschnitt – durchaus sinnvoll – nicht aus einer geschlossenen Front besteht, sondern aus einer durchlässigen Reihe teils unterschiedlicher Solitäre. (Text: Walter Zschokke)

DATENBLATT

Architektur: Dietrich Untertrifaller (Helmut Dietrich, Much Untertrifaller)
Tragwerksplanung: Mader & Flatz
Bauphysik: Lothar Künz
Haustechnik: Intemann
Haustechnik / Elektro, Sanitär: I-Tec Industrieelektrik GmbH
Fassaden: Erich Mosbacher
Fotografie: Bruno Klomfar

Maßnahme: Neubau
Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1998 - 2006
Ausführung: 2004 - 2006

Grundstücksfläche: 188 m²
Bruttogeschossfläche: 901 m²
Nutzfläche: 690 m²
Bebaute Fläche: 162 m²
Umbauter Raum: 2.710 m³



© Bruno Klomfar



42/large.jpg

Office am See

Grundriss

Office am See



Lageplan